



# ZUSAMMENFASSUNG

**der konstituierenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 13.05.2026.**

In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates wurden die neu gewählten Stadtratsmitglieder offiziell vereidigt. Den Amtseid legten Norman Blevins, Kathrin Haumann, Jürgen Reck, Martin Reck, Martin Schumacher, Tina Stünzendörfer sowie Jenny Weid ab. Mit der Vereidigung übernehmen die gewählten Mitglieder ihre Aufgaben und Pflichten im Stadtrat der Stadt Windsbach.

Im Anschluss befasste sich der Stadtrat mit der Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister. Der Stadtrat beschloss, neben dem gesetzlich bestimmten zweiten Bürgermeister zusätzlich einen dritten Bürgermeister zu wählen. Sowohl der zweite als auch der dritte Bürgermeister üben ihr Amt als Ehrenbeamte der Stadt Windsbach aus.

Bei der anschließenden Wahl der weiteren Bürgermeister wurde Stadtrat Norbert Kleinöder zum zweiten Bürgermeister gewählt. Zum dritten Bürgermeister wählte der Stadtrat Norbert Flachenecker.

Anschließend erfolgte die Vereidigung des neu gewählten Dritten Bürgermeisters. Der wiedergewählte 2. Bürgermeister, Norbert Kleinöder, verzichtet auf eine erneute Vereidigung.

Der Stadtrat befasste sich mit einem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Änderung der Geschäftsordnung. Beantragt wurde die Einführung der Möglichkeit zur Teilnahme an Sitzungen per Ton-Bild-Übertragung nach Art. 47a BayGO.

Im Rahmen der Beratung wurden die rechtlichen Voraussetzungen sowie die technischen und finanziellen Auswirkungen erörtert.

Der Stadtrat hat den Antrag abgelehnt.

Weiterhin beschloss der Stadtrat die Geschäftsordnung für die Jahre 2026 bis 2032. Zudem wurde festgelegt, dass Ortssprecherinnen und Ortssprecher an nichtöffentlichen Sitzungen nur teilnehmen, soweit Angelegenheiten des jeweils vertretenen Gemeindeteils behandelt werden.

Einstimmig beschlossen wurde die neue Satzung zur Regelung des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für die Jahre 2026 bis 2032. Die Satzung regelt unter anderem die Zusammensetzung der Ausschüsse sowie die Rechtsstellung und Entschädigung der kommunalen Mandatsträger.

Ebenso einstimmig beschlossen wurde die Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates für die Jahre 2026 bis 2032. Die personelle Zusammensetzung der verschiedenen Ausschüsse wurde entsprechend den Vorschlägen der im Stadtrat vertretenen Gruppierungen festgelegt.

Darüber hinaus bestellte der Stadtrat den Vorsitz sowie die Stellvertretung des Rechnungsprüfungsausschusses. Zum Vorsitzenden wurde Herr Stadtrat Friedrich Siemandel bestellt, zum stellvertretenden Vorsitzenden Herr Stadtrat Rudolf Trost. Daneben beschloss das

Gremium einstimmig die Benennung der Vertreter und Stellvertretungen für den Zweckverband Reckenberg-Gruppe sowie für den Zweckverband Kernfranken KdöR und der Musikschule Rezat-Mönchswald entsprechend der vorliegenden Vorschlagslisten der Fraktionen.